

Rheinfelden-Magden-Olsberg



Pixabay

MITTEILUNGEN

Tagesausflug für Senioren und Seniorinnen auf die Klewenalp

Donnerstag, 13. August

Abfahrt ab Magden, Post: 8.30 Uhr

Abfahrt ab Rheinfelden, Kirche: 8.45 Uhr

Kurze Kaffeepause in Sins, weiter der Schweizer Riviera entlang nach Gersau. Fahrt mit der Autofähre nach Beckenried. Bergfahrt mit der Gondelbahn auf die Klewenalp. Feines Mittagessen im Panoramarestaurant.

Rückkehr um ca. 18.00 Uhr

Kosten für Fahrt, Kaffeepause, Gondelfahrt und Mittagessen, alles inkl. Fr. 65.– Anmeldungen bis 1. August im Pfarreisekretariat, Telefon 061 836 95 55, oder bei E-Mail linda.gaeta@pfarrei-rheinfelden.ch.

Für Ihre Sicherheit wurde ein umfangreiches Schutzkonzept ausgearbeitet. Wir reisen mit Schwab Reisen Möhlin. Wir würden uns sehr freuen, Sie auf diese wunderschöne Reise mitzunehmen und gemeinsam einen gemütlichen Tag zu verbringen!

Nur Mut, melden Sie sich an! Wir freuen uns auf Sie!

Elvira Hürbin und Linda Gaeta

Zum Geburtstag gratulieren wir

85 Jahre: Walter Suter, Roberstenstrasse 80, am 31. Juli. Wir wünschen dem Jubilar einen schönen Tag, vor allem Gesundheit und Gottes Segen.

Die schwere Last

Eine stärkende Kurzgeschichte in schwerlichen Zeiten

Durch eine Oase ging ein finsterner Mann: Ben Sadok. Er war so gallig in seinem Charakter, dass er nichts Gesundes und Schönes sehen konnte, ohne es zu verderben. Am Rande der Oase stand ein junger Palmenbaum in bestem Wachstum. Der stach dem finsternen Araber in die Augen. Da nahm er einen schweren Stein und legte ihn der jungen Palme mitten in die Krone.

Mit einem bösen Lachen ging er nach dieser Heldentat weiter. Die junge Palme schüttelte und bog sich und versuchte, die Last abzuschütteln.

Vergebens. Zu fest sass der Stein in ihrer Krone. Da krallte sich der junge Baum tiefer in den Boden und stemmte sich gegen die steinerne Last.

Er senkte seine Wurzeln so tief, dass sie die verborgene Wasserader der Oase erreichten, und stemmte den Stein so hoch, dass die Krone über jeden Schatten hinausreichte. Wasser aus der Tiefe und Sonnenglut aus der Höhe machten eine königliche Palme aus dem jungen Baum.

Nach Jahren kam Ben Sadok wieder, um sich – wie er meinte – an dem Krüppelbaum zu erfreuen. Er suchte vergebens. Da senkte die stolze Palme ihre Krone, zeigte den Stein und sagte. «Ben Sadok, ich muss dir danken; deine Last hat mich stark gemacht.»

Autor unbekannt

Sommerzeit – Zeit zum Faulenzen

Gelegentlich mach ich das ganz gerne – einfach richtig faulenzen. Morgens etwas länger liegenbleiben und vor mich hinträumen, keine Termine haben, nichts machen müssen – aber alles machen können, wožu ich gerade Lust habe. Das geht besonders gut in den Ferienwochen, wenn viele in der Ferne sind und nichts von mir wollen, keine E-Mails schicken, nicht anrufen. Ich habe Zeit zum Aufräumen, für ein interessantes Buch, für ein spontanes Gespräch, den Spaziergang am Rhein entlang, oder mit dem Velo die Natur zu geniessen.

Faulenzen heisst nicht unbedingt, nichts zu tun. An solchen Tagen kuche ich ger-

ne, oder lege Gemüse in Öl ein, es kann auch durchaus sein, dass ich meinen Schreibtisch ordne oder einen Text schreibe – aber wenn ich das mache, dann eben nicht, weil ich es tun muss, sondern weil ich es tun will, ganz freiwillig. Und es geniesse, es jetzt in aller Ruhe tun zu können.

Ob Jesus auch gefauenzt hat? Na ja, so direkt mit dieser Frage steht es nicht in den Evangelien. Aber er hat sich auch zurückgezogen um sich zu finden und mit Gott im Gespräch zu sein. Vielleicht hat Gott bei uns eine Chance, wenn wir keine Termine haben und nichts besonderes tun müssen?

Linda Gaeta

AGENDA

Samstag, 25. Juli

16.30 Rheinfelden, Eucharistiefeier

Sonntag, 26. Juli

9.30 Rheinfelden, Eucharistiefeier

11.00 Magden, Eucharistiefeier

 Predigt: Florian Piller

 Kollekte: Elisabethenwerk

18.00 Rheinfelden, Messa con predica
 Italiana

Montag, 27. Juli

17.15 Magden, Rosenkranz

Mittwoch, 29. Juli

8.15 Rheinfelden, Rosenkranz

9.00 Rheinfelden, Gottesdienst

10.00 Rheinfelden

 Gottesdienst im Altersheim
 Lindenstrasse

Donnerstag, 30. Juli

18.00 Rheinfelden, Gebet Schritt für Schritt

Freitag, 31. Juli

17.00 Rheinfelden, Rosenkranz

Samstag, 1. August

16.30 Rheinfelden, Eucharistiefeier

 Jahrzeit für Rufina Weber

Sonntag, 2. August

9.30 Rheinfelden, Eucharistiefeier

11.00 Magden, Eucharistiefeier

 Predigt: Florian Piller

 Kollekte: Mediensonntag

18.00 Rheinfelden, kein italienischer
 Gottesdienst

Montag, 3. August

17.15 Magden, Rosenkranz

Mittwoch, 5. August

8.15 Rheinfelden, Rosenkranz

9.00 Rheinfelden, Gottesdienst

10.00 Rheinfelden, Gottesdienst im
 Altersheim Salmenpark

Freitag, 7. August

17.00 Rheinfelden, Rosenkranz

Wunder vor der Haustüre ...

Wir freuen uns, dass ab August die Umweltumgänge wieder stattfinden können.

Denn wir tragen mehr Sorge zu dem, was wir kennen, weil wir es schätzen. Unsere Welt hält unzählige Wunder direkt vor der Haustüre bereit. Wir lassen uns von Fachpersonen unterwegs erzählen.

Wunderwelt Bienen und ihre Lieblingspflanzen

Samstag 22. August, 18.00 bis 20.30 Uhr
ab Kirche Magden

Unbekannte Bekannte –

Wildtiere in unserem Wald

Samstag 12. September, 8.30 bis 11.00
Uhr ab Kirche Magden. Flyer liegen auf.

Verstorben aus unserer Pfarrei

Felix Köhn, Magdalenastrasse 40, Magden. Die Beerdigung hat am 23. Juli stattgefunden.

Den trauernden Angehörigen entbieten wir unsere herzliche Anteilnahme.

Pfarramt/Sekretariat

Hermann-Keller-Strasse 10

4310 Rheinfelden

Marianne Burkart, Sekretariat Pfarrei
Christine Mucsi, Sekretariat Kirchenpflege

Tel. 061 836 95 55, Fax 061 836 95 56
sekretariat@pfarrei-rheinfelden.ch

Notfall-Seelsorge

Tel. 079 290 86 27
(ausserhalb der Bürozeiten)

Seelsorge

Linda Gaeta, Pfarreikoordinatorin und Leitung Diakonische Stelle

Florian Piller, priesterlicher Mitarbeiter

Elvira Hürbin, Seelsorgerin

Rado Stecki, Religionspädagoge

Monika Lauper, Theologin

www.pfarrei-rheinfelden.ch